

Pressemitteilung zum „Tag des Baumes“ am 25.04.2023 – Aufforstungsaktion des Arbeitgeberverbandes Minden- Lübbecke zum 75-jährigen Jubiläum

Der Waldanteil des Kreises Minden-Lübbecke liegt mit nur 12 % weit unter dem Durchschnitt von NRW (27 %) und unter dem der gesamten Bundesrepublik Deutschland mit 32 % - wir gelten also als sog. waldarme Region. Gerade in den letzten Jahren haben Borkenkäfer, Dürre und Stürme unserem heimischen Wald besonders zugesetzt. Leider stehen nicht für alle wünschenswerten Wiederbewaldungs- und Waldumbaumaßnahmen staatliche Fördermittel zur Verfügung. Daher unterstützt der Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke e.V. (AGV) anlässlich seines 75-jährigen Bestehens dringend erforderliche Wieder- und Neuaufforstungen in der Region mit einem Betrag von insgesamt 75.000,- €.

Gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald - Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. sollen im Laufe des Jahres unter der Koordination des Regionalforstamtes Ostwestfalen-Lippe kreisweit Pflanzaktionen mit Kindergarten- und Jugendgruppen sowie Schulklassen erfolgen.

„Es gibt im Kreisgebiet viele vom Klimawandel betroffene Wälder, in denen aktuell die Weichen für den Wald der Zukunft gestellt werden müssen“ sagt Ina Bormann vom Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe.

Förster Markus Uhr freut sich angesichts des hohen Spendenbetrages, mit seinen Försterkollegen eine Vielzahl von Pflanzaktionen mit waldpädagogischem Hintergrund mit Schulen und Kindergärten durchführen zu können. „Mit diesem Betrag können wir verteilt über den ganzen Kreis mindestens 10000 neue Bäume anpflanzen, schützen und pflegen“, so Uhr.

Robert Falch, geschäftsführender Gesellschafter der MINDA Industrieanlagen GmbH und Vorsitzender des Arbeitgeberverbandes Minden-Lübbecke e.V., hebt hervor, dass mit dieser Jubiläumsspende ein nachhaltiger Beitrag des Verbandes für den gesamten Kreis Minden-Lübbecke erfolgen soll, um für mindestens weitere 75 Jahre eine sichtbare Wirkung zu entfalten und die zum Teil massiven Waldschäden in der Region abzumildern.

Elisabeth Holland, geschäftsführende Gesellschafterin der JENZ GmbH und Mitglied des AGV-Vorstandes freut sich besonders, dass mit der Jubiläums-Aufforstungsaktion Nachhaltigkeit und Umweltbildung gleichermaßen gefördert werden. „Mit dieser Spende stärken wir nicht nur unsere heimischen Wälder, sondern vermitteln gleichzeitig auch den Jüngsten unserer Gesellschaft die Bedeutung des Lebensraumes Wald“, sagte sie anlässlich des Fototermins in Petershagen-Wegholm.

Gerhard Naendrup, Geschäftsführer der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) - Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. lobt das Engagement der Wirtschaft im Kreis Minden-Lübbecke zum Schutz und Erhalt der Waldflächen: „Es gibt seit Jahren zahlreiche Partner aus der Wirtschaft, die uns unterstützen – und wir hoffen, dass es noch mehr werden. Die Jubiläumsspende des Arbeitgeberverbandes in Höhe von 75.000 EUR passt aber besonders gut – denn auch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald feiert in diesem Jahr das 75-jährige Bestehen!“.



Die ersten Setzlinge (Wildkirschen und Esskastanien) wurden im Rahmen der AGV-Jubiläumsspenden-Aktion in Petershagen-Wegholm gepflanzt.

V.l.n.r.: Robert Falch (MINDA Industrieanlagen GmbH), Elisabeth Holland (JENZ GmbH), Förster Markus Uhr, André M. Fechner (Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke e.V.) und Ina Bormann vom Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe.

Fotonachweis: Sonja Südmeier/AGV